

KINDER

100 Prozent natürlich und einzigartig

Das brauchst du:

- Zwiebelschalen
- Nylonstrümpfe (in Rechtecke zugeschnitten ca. 10 × 15 cm)
- Schere
- Faden
- Rohe Eier (weisse und hellbraune Eier eignen sich besser, da der Kontrast stärker ist)
- Kräuter, Blätter, Wiesenblumen

Ostereier färben – ein schöner Brauch für die ganze Familie. Das natürliche Eierfärben ist ein naturnahes Erlebnis und ein ideales Familienprogramm. In der Natur findest du (fast) alles, was du dafür benötigst.



Vorbereitung:

Idealerweise spazierst du vorab durch Wälder und Wiesen, um verschiedene Pflanzen für das Eierfärben zu sammeln. Grossblättrige Pflanzen wie Löwenzahn, Kleeblätter oder Blätter der Walderdbeere sind besonders effektiv. Für den Sud verwendest du eine alte Pfanne und gibst für einen Liter Wasser rund fünf Handvoll Zwiebelschalen dazu. Alternativ kann auch Randensaft oder Kurkuma als Farbstoff verwendet werden.

Färben:

Lege eine oder mehrere kleine Pflanzen auf das Ei, dieses am besten vorher mit Wasser befeuchten, damit sie besser «kleben». Danach mit dem Nylonstrumpf einpacken und gut zuschnüren. Dann geht es für ca. 15 min ins Farbbad. Anschliessend aufschneiden und das einzigartige Resultat bestaunen. Wer möchte, kann die ausgekühlten Eier mit Öl bestreichen, damit sie schön glänzen.